

# 9:4-Sieg für die TTF Wolfsburg

**Wahrenholz/Wolfsburg** Schon vor Saisonbeginn wurden sie von allen als Meisterschaftsfavorit gehandelt. Dies bestätigten die Tischtennispieler des SV Arminia Vechelde in ihren ersten drei Partien, die sie allesamt 9:0 gewannen. Der TTC Wahrenholz schaffte gegen den Bezirksoberligisten immerhin ein 3:9.

**TTC Wahrenholz – SV Arminia Vechelde 3:9 (16:33).** Vechelde war schon wieder auf dem besten Wege, die Höchststrafe zu verhängen, zog im Nu auf 7:0 davon. Doch Wahrenholz kämpfte. Burkhard Hoffmann gelang der erste Punktgewinn für den TTC (11:8 im Entscheidungssatz). Zwar erhöhte der SV im Anschluss den Spielstand auf 8:1, aber der TTC gab immer noch nicht auf. Sowohl Thomas Meinecke als auch Thomas Fromhage drehten ihren 1:2-Rückstand und verkürzten auf 3:8. Für mehr reichte es aber nicht, denn die folgende Niederlage von Uwe Bösche, der die Chance zur 2:0-Führung vergab (11:5, 10:12, 5:11, 5:11) beendete schließlich das Spiel.

**Tischtennis Freunde Wolfsburg – SV Germania Helmstedt 9:4 (35:20).** Insgesamt sechsmal kämpfte sich die Germania in den Entscheidungssatz, siegte dabei viermal. „Wenn die knappen Spiele gekommen wären, wäre es ein 9:0 geworden“, weiß auch Kapitän Martin Maier. Die TTF sind dennoch mit dem Ergebnis zufrieden. Maier: „Unser Ziel war der Sieg und das haben wir geschafft. Ob nun 9:0 oder 9:4, spielt keine Rolle.“

Die Wolfsburger Punkte erzielten Timo Stein/Pascal Preis, Nils Baartz/Maier, Bernd Hollas, Stein, Preis (2), Maier, Jan Bosenik und Baartz.

vk